

Streit um Schotter: Ehepaar wehrt sich gegen Stadt Euskirchen!

Streit zwischen Stadt Euskirchen und Anliegern über Schotter in der Entwässerungsrinne: Wer ist für die Reinigung zuständig?

Am Bollwerk, 53879 Euskirchen, Deutschland - Ein scheinbar harmloser Haufen Schotter hat in Euskirchen einen handfesten Streit zwischen einem Anlieger-Ehepaar und der Stadtverwaltung ausgelöst. Michael Schmitz und seine Frau Esmeralda hatten sich mit Besorgnis über die Steine geäußert, die seit Monaten in der Entwässerungsrinne vor ihrem Haus liegen. Laut Schmitz birgt diese Situation ein erhebliches Gefahrenpotential, da Autos bei schnellem Fahren die Steine hochschleudern könnten. Trotz ihrer Beschwerden an die Stadt blieb eine Lösung aus, und in einem Schreiben wurde ihnen mitgeteilt, dass sie für die Reinigung der Gehwege verantwortlich seien, weil die städtische Kehrmaschine nicht in der Lage sei, die Menge zu beseitigen.

Die Schmitzes staunten nicht schlecht, als sie die drohende Geldbuße und die Verpflichtung zur Reinigung erhielten, obwohl die Steine nicht auf dem Gehweg liegen. Sie beschwerten sich darüber, dass sie für eine Fläche verantwortlich gemacht werden, für die die Stadt Gebühren kassiert. Nach Rücksprache mit der Redaktion nahm sich Kämmerer Klaus Schmitz des Problems an und räumte ein, dass die Stadt für die Reinigung der Parkflächen zuständig sei. Dies führte dazu, dass die Eheleute von der Gehwegreinigungspflicht befreit werden sollen, während die drohende Geldbuße zurückgenommen wird. Diese Wende sorgt für Erleichterung bei den Betroffenen, die nun

aufatmen können.

Details	
Ort	Am Bollwerk, 53879 Euskirchen, Deutschland

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de